

FERIENPASSKINDER GENIEßEN HAMBURG



Nach Hamburg ging es für die Ferienpasskinder aus Jever, Schortens und dem Wangerland mit dem Wangerländer Jugendpfleger Jörg Westphal: Auf dem Programm standen ein Besuch des Miniatur-Wunderlandes und eine Hafensrundfahrt. Alle waren von der Tagesfahrt bei schönem Wetter begeistert.

BILD: JÖRG WESTPHAL

Rückreisewelle: Bahn setzt Zusatzschiffe ein

TOURISMUS Gepäckschalter länger offen

WANGEROOGE/HARLE/ANZ – Die Schifffahrt und Inselbahn Wangerooge erwartet für dieses Wochenende eine große Rückreisewelle von der Insel. Deshalb setzt sie an diesem Freitag, Samstag und Sonntag, 14. bis 16. Juli, jeweils ein zusätzliches Schiff nach Harlesiel ein.

Zusätzliche Abfahrten sind an diesem Freitag um 11.30 Uhr ab Bahnhof Wangerooge, am Samstag um 12 Uhr und am Sonntag um 13 Uhr.

Auch Gepäckannahme im Bahnhof, Fahrkartenschalter und Verkehrsverein-Schalter erweitern ihre Öffnungszeiten: An diesem Freitag, 14. Juli, ist von 9 bis 12 sowie 13 bis 15 Uhr und jeweils eine halbe Stunde vor den Abfahrten

(11.30, 12, 14.30, 15.30, 17.40 Uhr) geöffnet. Die Schifffahrt und Inselbahn bittet darum, Gepäck möglichst frühzeitig aufzugeben.

Am Samstag, 15. Juli, ist die Gepäckannahme von 9 bis 13 Uhr geöffnet, Fahrkartenausgabe und Verkehrsverein jeweils eine halbe Stunde vor den Abfahrten um 12, 12.30, 13, 15.30, 16.30 und 18 Uhr.

Am Sonntag, 16. Juli, öffnen Fahrkartenausgabe, Gepäckannahme und Verkehrsverein ebenfalls je eine halbe Stunde vor den Abfahrten um 6.30, 13, 13.30, 16, 17 und 19 Uhr. Die Gepäckannahme ist zudem von 10 bis 13.30 Uhr zusätzlich geöffnet.

➔ Mehr Infos unter www.siw-wangerooge.de

Infoabend zu neuem F-Plan

WANGEROOGE/ANZ – WangerooGes Bauausschuss berät am Mittwoch, 19. Juli, ab 20.30 Uhr im Kleinen Kursaal erneut über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans. Die Sitzung ist öffentlich, zu Beginn und am Ende sind Einwohnerfragestunden angesetzt.

Weitere Themen der Sitzung sind der Betriebsbericht November 2015 bis Dezember 2016 der Klärschlammvererdungsanlage sowie Anträge auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Zedeliusstraße“ zum Neubau von zwei Wohnhäusern mit jeweils sechs Wohnungen auf dem Grundstück Schulstraße 2 a und b.

Zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans findet am 3. August ab 19 Uhr im „Oberdeck“ eine Bürgerinformation statt: Im Flächennutzungsplan stellt die Gemeinde die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung dar und trifft Aussagen zu geplanten Wohnbauflächen mit Anteilen für Dauer-, Ferien- und Zweitwohnen, Gewerbeflächen, Grünflächen, Verkehrsflächen und Sondergebieten. Die Planungen werden dann detailliert vorgestellt.



Von Orten und Menschen

DEMOGRAFIE Fotowettbewerb zum Projekt „Wat nu?“ gestartet

Wo sind Wangerlands schönste Plätze? Wie äußert sich der demografische Wandel? Das sollen die Fotos zeigen.

WANGERLAND/ANZ – „Zeig uns deine Orte und ihre Menschen“: Unter diesem Motto findet im Rahmen des Demografieprojekts „Wat Nu?“ ein Fotowettbewerb statt: „Mit Hilfe der Bilder möchten wir in Erfahrung bringen, was die zentralen positiven und negativen Orte in der Gemeinde Wangerland sind, wo es Verbesserungsbedarf gibt und was die zentralen Themen sind, die die Menschen bewegen“, sagt Kirsten Zander, Koordinatorin von „Wat nu?“ in der Gemeinde Wangerland.

Die Fotos sollen einen Einblick in die Wahrnehmung des demografischen Wandels durch die Wangerländer und Urlaubsgäste geben. Die zentrale Frage lautet: Wie äußert sich der demografische Wandel?

DAS PROJEKT „WAT NU?“

Das Projekt „Wat nu?“ befasst sich mit dem demografischen Wandel im Wangerland. Ziel ist, festzustellen, welche Auswirkungen die weniger und zugleich älter werdende Bevölkerung aufs Leben in der Gemeinde hat und Ideen zu entwickeln, wie Lebensqualität erhalten bleibt.

Dazu arbeitet die Gemeinde Wangerland mit der Uni Oldenburg und der Arbeitsgruppe für regionale Struktur- und Umweltforschung zusammen.

Alle Bürger Wangerlands können sich beteiligen: Sie können Probleme aufzeigen, Lösungsmöglichkeiten entwickeln und mit Unterstützung Projekte umsetzen.

Ansprechpartnerin Kirsten Zander ist im Rathaus Hohenkirchen erreichbar unter Tel. 04463/989 101 oder E-Mail an kirsten.zander@wangerland-online.de

➔ www.wat-nu-im-watt.de

„Wir möchten anhand von Fotos sehen, wo die schönsten Plätze sind, wie die Menschen sie nutzen und wo Dinge verändert werden müssen“, sagt Kirsten Zander. Dafür kann jeder Teilnehmer jeweils zwei Fotos von bis zu fünf Orten einsenden.

Die eingereichten Fotos sollten eine Mindestauflösung von 150 dpi aufweisen und müssen frei von Rechten Dritter sein. Einsendeschluss ist der 30. November.

Alle eingereichten Fotos sollen im Rahmen einer Ausstellung präsentiert werden,

die schönsten und aussagekräftigsten Aufnahmen werden von einer Jury prämiert.

Unter „Orte“ versteht „Wat nu?“ nur Einzelobjekte wie zum Beispiel ein Haus. „Orte“ können auch Parkanlagen, Straßen, Bezirke, Grünflächen, Strandzugänge, Natur, Schulen, Kindergärten, Sportanlagen, ÖPNV-Verbindungen usw. sein – also im Grunde alles, was in irgendeiner Form mit dem Leben der Einheimischen oder dem Aufenthalt von Gästen im Wangerland zusammenhängt und es erleichtert oder erschwert“, erklärt Kirsten Zander.

Fotos können direkt auf der Internetseite von „Wat nu?“ hochgeladen werden. Auf der Seite steht auch ein Formular zum Ausfüllen bereit. Alternativ können Fotos auch per E-Mail an foto@wat-nu-im-watt.de geschickt werden. Wichtig dabei: Ein paar Infos dazu, was auf den Fotos zu sehen ist.

➔ Mehr Infos und Formulare unter www.wat-nu-im-watt.de/fotowettbewerb/

Neue Plätze für Altglascontainer

CAROLINENSIEL/LR – Die Abfallwirtschaft des Landkreises Wittmund weist darauf hin, dass innerhalb der Ortschaft Carolinensiel die Altglassammelcontainer vom Parkplatz des Edeka-Marktes Scheidemann in den Wendekreis des Lotsenwegs umgesetzt werden. Das soll an diesem Freitag geschehen. Bei den beiden anderen Altglascontainerstellplätzen in Carolinensiel (Caspersweg, Jugendherberge und Nordseestraße, Kurzentrum) ändert sich nichts.

Online-Befragung der Urlauber

WANGEROOGE/LR – Die Kurverwaltung WangerooGe hat auch in diesem Jahr eine Online-Gästebefragung gestartet. Darin wird die allgemeine und konkrete Zufriedenheit der Insel-Urlauber abgefragt, aber auch Kritik und Anregungen sind natürlich gewünscht. Zu finden ist die Umfrage im Internet unter:

➔ www.gaeste-zufriedenheit.de/vgm2017/index.php/631848?lang=de

Orgelimprovisationen bringen Gedanken in Fluss

KIRCHE Pfarrer Lars Bratke und Organist Fabian Thomas laden zum „Nach(t)gebet“ in St. Marien

SCHILLIG/LR – Das Nachtgebet der Kirche, die Komplet, macht den Tag komplett. „Die Menschen kommen am späten Abend zusammen, um den Tag zu bedenken, für Gelungenes und Schönes, für Glücksmomente zu danken und Gott Schweres zu überantworten oder auch zu klagen. Aus seinen Händen haben wir den Tag empfangen, in seine Hände legen wir ihn

zurück und bitten um den Frieden der Nacht, um Gottes Segen“, sagt Wangerlands katholischer Pfarrer Lars Bratke.

Gemeinsam mit Organist Fabian Thomas lädt er zu einer Gebetsreihe in die Kirche St. Marien in Schillig ein: „Nach(t)klang“ verbindet das Gebet der Kirche mit Musik, Licht und Weihrauch. Gedanken kommen bei Orgel- oder Klavierimprovisationen in

Fluss. „Vom Lauten zum Leisen, vom Getriebe des Tages in die Stille der Nacht“, so Bratke. Wiederkehrende Texte geben Halt, Vertrautes, das Gottvertrauen ausdrückt: Der Lobgesang des Simeon, das Vaterunser.

Das „Nach(t)gebet“ beginnt montags am 17. und 31. Juli, 14. und 28. August sowie 11. September um 22 Uhr in St. Marien.

GEDICHT ZUM NACHTGEBET

Die Erde rollt dem Tag entgegen; wir ruhen aus in dieser Nacht und danken dir, wenn wir uns legen, dass deine Kirche immer wacht.

Denn unermüdlich, wie der Schimmer des Morgens um die Erde geht, ist immer ein Gebet und immer ein Loblied wach, das vor dir steht. (Gerhard Valentini)

IMPRESSUM

Der Gemeinnützig
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Friesland, und aller Städte und Gemeinden

Redaktion Varel
Olaf Ulbrich (Ltg.) (ou)
☎ 04451/9988 2501

Lokalsport
Henning Busch (hb)
☎ 04451/9988 2510
e-mail: lokalsport-friesland@nwzmedien.de

Redaktion: Schloßstraße 7, 26316 Varel
Sekretariat ☎ 04451/9988 2500
Telefax 04451/9988 2509
e-mail: red.varel@nwzmedien.de

Mediaberatung:
Christine Schwarting (Varel/Jade)
☎ 04451/9988 1441

Rolf Hunger (Bockhorn/Zetel/Neuenburg)
☎ 04451/9988 1241

Anzeigenservice 0441/9988 4444
Aboservice 0441/9988 3333

Bezugspreis durch Zusteller monatlich 35,90 € einschl. 7% MWSt., Postabonnement monatlich 36,90 € einschl. 7% MWSt. Die Abonnementgebühren sind im Voraus zahlbar. Preisänderungen, auch im laufenden Bezugszeitraum eines Abonnements, sind möglich und werden rechtzeitig in der Zeitung veröffentlicht. Eine Einzelbenachrichtigung erfolgt nicht. Bei einer Bezugsunterbrechung erfolgt eine anteilige Rückerstattung des monatlichen Bezugspreises ab dem 7. Erscheinungstag der Unterbrechung. Portofreie Reisenachsendungen innerhalb von Deutschland sind für bis zu 6 Wochen pro Kalenderjahr möglich. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder in Fällen höherer Gewalt und Streiks kein Entschädigungsanspruch. Abonnementkündigungen werden zum Quartalsende wirksam und müssen dem Verlag mindestens 6 Wochen vorher in Textform vorliegen.

HEUTE		MORGEN	
VERANSTALTUNGEN	ry“	SCHIFFSVERBINDUNGEN	Alter Leuchtturm: 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
9 Uhr, Nationalpark-Haus: Kleine Wattwanderung mit den Führern des Nationalpark-Hauses; 10 Uhr, Wanderung quer über die Insel	AUSSTELLUNGEN	Harle/WangerooGe: 13.40, 14.10, 16.50, 17.45 Uhr; WangerooGe/Harle: 11.30, 12, 14.30, 15.30, 17.40 Uhr	RAT UND TAT
10 Uhr, Bahnhof: Kleine Wattwanderung mit F. W. Petrus	Nationalpark-Haus: 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr	BADEZEITEN	Kinderspielhaus: 10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr
11 Uhr, Surfschule: Windsurfing Grundkursus	Alter Leuchtturm: 14 bis 17 Uhr	Schwimmbad Oase: geöffnet von 9 bis 21 Uhr	SCHIFFSVERBINDUNGEN
11 Uhr, Lazarettbunker Jadestraße: Führung mit H.-J. Jürgens	FLUGVERBINDUNGEN	BÜCHEREIEN	Harle/WangerooGe: 6.30, 15.10, 17.10, 18.30 Uhr; WangerooGe/Harle: 12, 12.30, 13, 15.30, 16.30, 18 Uhr
20.30 Uhr, Dünenhalle: Mediz a cappella: „Von Mozart bis Mercu	Buchung unter Tel. 04464/94810	Haus Ansgar: 16.30 bis 18 Uhr, Bücherei für Gäste und Einheimische geöffnet	BADEZEITEN
	RAT UND TAT		Oase: 9 bis 18 Uhr
	Gemeindeverwaltung: 10 bis 12 Uhr, Obere Strandpromenade 3		
	Kinderspielhaus: 10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr		